

Vielfalt vorleben – aber wie?

Wer eine tolerante und offene Unternehmenskultur etablieren will, beginnt damit am besten in der Ausbildung. Wie Sie Diskriminierung erkennen, vorbeugen und vermeiden, zeigt diese Checkliste.

So fördern Sie einen offenen Umgang mit Vielfalt

- ✓ Reflektieren Sie eigene Vorurteile bzw. stereotype Vorstellungen.
- ✓ Machen Sie sich bewusst, dass Sie als Ausbilder Ihren Azubis Tag für Tag gesellschaftliche Normen und Werte vermitteln.
- ✓ Schärfen Sie Ihren Blick für diskriminierende Verhaltensweisen und Denkmuster.
- ✓ Vermitteln Sie soziale Kompetenzen wie Empathie, Teamfähigkeit, Toleranz und Solidarität.
- ✓ Gehen Sie mit den Unterschieden von Azubis konstruktiv um und zeigen Sie ihnen, dass verschiedene Ansichten, Fähigkeiten und Kompetenzen bereichernd sein können.
- ✓ Richten Sie bei der Bewertung der Azubis den Fokus auf Talente statt auf Defizite.
- ✓ Geben Sie jedem Azubi den Raum, sein individuelles Potenzial zu entfalten.
- ✓ Achten Sie auf eine individuelle Förderung und Lernbegleitung.
- ✓ Fördern Sie die Zusammenarbeit von Jung und Alt, z. B. durch Mentoring-Programme.

Konkrete Maßnahmen

- ✓ Gehen Sie gegen Diskriminierung vor und machen Sie deutlich, dass Sie Ausgrenzung nicht tolerieren.
- ✓ Nutzen Sie die Einführungstage zu Beginn der Ausbildung, um mit den Azubis zusammen einen gemeinsamen Verhaltenskodex oder Grundregeln zum Thema Diskriminierung zu erarbeiten.
- ✓ Bieten Sie Azubis eine Anlaufstelle bei Diskriminierung.
- ✓ Legen Sie den Grundstein für eine vielfältige Belegschaft bereits bei der Bewerberauswahl und achten Sie darauf, verschiedene Geschlechter, Nationalitäten etc. einzustellen.
- ✓ Sorgen Sie für barrierefreie Arbeitsplätze.
- ✓ Stellen Sie möglichst heterogene Gruppen zusammen, um eine Frontenbildung zu vermeiden.
- ✓ Nehmen Sie Rücksicht auf religiöse Gepflogenheiten wie Feiertage und beachten Sie diese z. B. bei der Urlaubsplanung.

... und darüber hinaus

- ✓ Geben Sie den Azubis die Möglichkeit, eigene soziale Projekte umzusetzen – das gewährt Einblick in fremde Lebenswelten und stärkt die Sozialkompetenz.
- ✓ Weisen Sie Azubis auf Mitarbeiternetzwerke (z. B. für Frauen, LGBTIQ etc.) hin.
- ✓ Initiieren oder regen Sie Maßnahmen wie Schulungen, Workshops oder eine Themenwoche zum Thema Vielfalt an, um alle Verantwortlichen dafür zu sensibilisieren.

Links zum Thema

Arbeitgeberinitiative „Charta der Vielfalt“: www.charta-der-vielfalt.de

Methodenkoffer „Vielfalt in der Ausbildung“ des Forschungsinstituts Berufliche Bildung:

<https://www.f-bb.de/informationen/publikationen/vielfalt-in-der-ausbildung-ein-methodenkoffer-fuer-lehrende-und-ausbilderinnen-in-der-beruflichen/>

Interkultureller Kalender des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge:

https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Downloads/Infothek/Sonstige/interkultureller-kalender-2019-A3_pdf.html